

Tagesordnung:

- 1 Genehmigung des öffentlichen Protokolls der letzten Sitzung vom 19.03.2025
- 2 Verlängerung der S-Bahn nach Hilpoltstein
Vorlage: SG23/003/2025
- 3 Beschlussfassung über den Beitritt zur Kooperationsgemeinschaft für eine koordinierte Energiewende im Landkreis Roth
Vorlage: SG63/001/2025
- 4 Fusion der Sparkassen Mittelfranken-Süd und Gunzenhausen
 - 4.1 Info über Fusion und Gewerbesteuererlegung
 - 4.2 Zweckverband Sparkasse Mittelfranken-Süd
- Empfehlungsbeschluss
Vorlage: LR/001/2025
 - 4.3 Entsendung Mitglieder
- Empfehlungsbeschluss
Vorlage: LR/002/2025
- 5 Kreuzungsvereinbarung Kreisverkehr Allersberg (RH 35 / St 2237 / St 2225)
- 6 Mitteilung

Landrat Ben Schwarz eröffnet um 14:05 Uhr die Sitzung des Kreisausschusses im Sitzungssaal des Kreistages im Landratsamt Roth. Der Ausschuss ist ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig.

1. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der letzten Sitzung vom 19.03.2025

Das öffentliche Protokoll der Sitzung des Kreisausschusses vom 19.03.2025 wird ohne Einwände genehmigt.

2. Verlängerung der S-Bahn nach Hilpoltstein

Bericht: Bernd Krämer

Vorlage: SG23/004/2025

Präsentation: pptx zu Top 2

Landrat Ben Schwarz spricht den Verantwortlichen, allen voran Herrn Krämer, ein großes Lob aus für das Engagement. Kreisrätin Ulla Dietzel bedankt sich bei allen Mitstreitern, insbesondere beim Arbeitskreis S-Bahn der Stadt Hilpoltstein, die sich über Jahre hinweg für dieses Projekt eingesetzt haben.

Kreisrat Markus Mahl bezeichnet dieses Vorhaben als einen Riesenschritt in die Zukunft und betont, dass die Verlängerung der S-Bahn keine Vision mehr ist, sondern greifbare Realität. Er mahnt bei allen Ausschussmitgliedern Zustimmung an.

Kreisrat Felix Erbe bringt seine Freude über die Realisierung dieser wichtigen Strecke für den Landkreis zum Ausdruck und dankt dem Arbeitskreis. Für Kreisrat Michael Kreichauf bedeutet die Verwirklichung der Strecke einen Quantensprung in der Mobilität, von dem auch der südliche Landkreis profitiert. Kreisrat Thomas Schneider bekräftigt, dass die Verlängerung der S-Bahnstrecke nicht nur den ÖPNV für Hilpoltstein verbessere, sondern auch alle anderen Gemeinden davon profitieren werden. Für ihn ist die Entscheidung des Freistaates ein deutliches Zeichen dafür, dass der Nahverkehr wieder eine Zukunft hat.

Kreisrätin Lissy Wild-Heyder fragt, ob Bahnübergänge geschlossen werden müssen.

Bernd Krämer erklärt, dass dies noch zwischen den Gemeinden und der DB-InfraGo geklärt werden muss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss spricht sich gemäß der Untersuchung im Rahmen des AuSbauNü einstimmig für die Integration der Gredl-Bahn in das S-Bahn-Netz aus.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag einstimmig (12:0), den Projektbeschluss über die Verlängerung S-Bahn (S 2) nach Hilpoltstein zu fassen, um den Beginn der Planungen sicherzustellen.

3. Beschlussfassung über den Beitritt zur Kooperationsgemeinschaft für eine koordinierte Energiewende im Landkreis Roth

Bericht: Ben Schwarz

Vorlage: SG63/001/2025

Die Zusammenarbeit soll dazu beitragen, den Ausbau der Erneuerbaren Energien über Kommunengrenzen hinweg zu koordinieren, die regionale Wertschöpfung zu erhöhen und die Energiewende aktiv mitzugestalten.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt einstimmig (12:0), dass der Landkreis der „Kooperationsgemeinschaft zur Entwicklung erneuerbarer Energien im Landkreis Roth“ beitrifft.

4. Fusion der Sparkassen Mittelfranken-Süd und Gunzenhausen

4.1. Info über Fusion und Gewerbesteuererlegung

4.2. Zweckverband Sparkasse Mittelfranken-Süd - Empfehlungsbeschluss

Bericht: Thorsten Straubinger

Vorlage: LR/001/2025

Präsentation: pptx zu TOP 4

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag des Landkreises Roth auf Grundlage des diesem Beschluss beigefügten Entwurfs eines Vereinigungsvertrages betreffend die Vereinigung der Vereinigte Sparkassen Gunzenhausen und der Sparkasse Mittelfranken-Süd samt dessen Anlagen 1 (Zweckverbandssatzung) und 2 (Sparkassensatzung) einstimmig (13:0),

dass der Landkreis Roth dem künftigen Trägerzweckverband der Sparkasse Mittelfranken-Süd zum Ablauf des 31. August 2025 als Mitglied beitrifft, die Satzung dieses Zweckverbands die in Anlage 1 des Vereinigungsvertrags enthaltene Fassung und die Satzung der Sparkasse die in Anlage 2 enthaltene Fassung erhält.

4.3. Entsendung Mitglieder - Empfehlungsbeschluss

Bericht: Thorsten Straubinger

Vorlage: LR/002/2025

Beschluss:

Der Kreisausschusses empfiehlt dem Kreistag des Landkreises Roth gemäß § 4 Abs. 1 Satz 2 der zukünftigen Zweckverbandssatzung einstimmig (13:0), insgesamt 12 Verbandsräte in die Verbandsversammlung des Fusionszweckverbands zu entsenden.

Neben dem Landrat (Ben Schwarz) als geborenem Verbandsrat nach Art. 31 Abs. 2 Satz 1 KommZG und seinem Stellvertreter (Walter Schnell) entsendet der Landkreis 11 Verbandsräte und deren Stellvertreter. Gemäß § 5 Abs. 2 des Vereinigungsvertrages werden die bisherigen Verbandsräte und deren Stellvertretungen in die Verbandsversammlung des Fusionszweckverbandes Sparkasse Mittelfranken-Süd entsendet.

	Verbandsrat	Stellvertreter
1.	Ben Schwarz	Walter Schnell

2.	Alfred Knäblein	Thomas Schmidt
3.	Hermann Kratzer	Daniel Horndasch
4.	Elke Lades-Eckstein	Werner Bäuerlein
5.	Helmut Neuweg	Volker Bauer
6.	Dr. Hannedore Nowotny	Markus Mahl
7.	Yannick Pleick	Christoph Leikam
8.	Georg Schiffermüller	Werner Langhans
9.	Walter Schnell	Thomas Schneider
10.	Monika Siebert-Vogt	Melanie Plaschke
11.	Gert Sorgatz	Susanne Schneider
12.	Elisabeth Wild-Heyder	Christoph Raithe

Der Vollzug dieses Beschlusses steht unter dem Vorbehalt, dass auch die anderen Mitglieder des bisherigen Zweckverbands einen entsprechenden Beschluss sowie die zuständigen Gremien der Sparkasse Mittelfranken-Süd, der Vereinigte Sparkassen Gunzenhausen sowie ihrer Träger ebenfalls entsprechende Fusionsbeschlüsse fassen.

5. Kreuzungsvereinbarung Kreisverkehr Allersberg (RH 35 / St 2237 / St 2225

Bericht: Michael Stark

Vorlage: Anlage zu Top 5

Präsentation: pptx zu TOP 5

Dieser Tagesordnungspunkt wird nachträglich in die öffentliche Tagesordnung aufgenommen. Hintergrund ist eine Kostensteigerung, die dem Ausschuss zu Kenntnis gebracht werden soll. Am 28.11.2024 wurde vom Tiefbauausschuss der Auftrag an die Verwaltung vergeben, eine entsprechende Kreuzungsvereinbarung zu schließen.

Da die zur Unterschrift vorliegende Vereinbarung eine erhebliche Kostenmehrung im Vergleich zum Sachstand Herbst 2024 hat, soll der Kreisausschuss darüber informiert werden und einen Beschluss fassen.

Landrat Ben Schwarz erhält die Zustimmung des Gremiums für den Nachtrag.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt einstimmig (13:0), die „Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern, dem Landkreis Roth und dem Markt Allersberg über den gemeinschaftlichen Umbau der Kreuzung Kreisstraße RH 35, Abschnitt 140, Station 0,400, der Staatsstraße 2225, Abschnitt 620, Station 1,750 und der Staatsstraße 2237, Abschnitt 140, Station 0,000 zu einem zweispurigen Kreisverkehr“ mit einem nach aktueller Kostenberechnung ermittelten Gesamtkostenanteil von 930.508,44 € (832.280,40 € + 10 % Verwaltungskosten + einmalig 15.000 €) für den Landkreis Roth abzuschließen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 15:10 Uhr

Ben Schwarz
Landrat

Agathe Meixner
Schriftführerin